

Inhaltsübersicht

1. Kapitel Grundbegriffe des Schuldrechts

I. Schuldrecht - Sachenrecht.....	1
II. Einteilung des Schuldrechts	2
III. Schuldrechte - relative Rechte – Sachenrechte - absolute Rechte	3
IV. Schuldverhältnis im engeren Sinn – Schuldverhältnis im weiteren Sinn	4
V. Die Bestandteile der Obligation im weiteren Sinn	6
VI. Die Verknüpfung von Pflichten im Synallagma	8
VII. Das Schuldverhältnis als organische Einheit	9
VIII. Schuld und Haftung	10

2. Kapitel Entstehung der Schuldverhältnisse

I. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse – gesetzliche Schuldverhältnisse	15
II. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse	17
1. Zwei- und mehrseitige Rechtsgeschäfte	17
2. Einseitige Rechtsgeschäfte, insb Auslobung	17
III. Gesetzliche Schuldverhältnisse	18
IV. Das vorvertragliche Schuldverhältnis	19
1. Tatbestand	19
a. Begriff und Rechtsgrundlage	19
b. Inhalt und Umfang	20
aa. Schutz-, Sorgfälts- und Aufklärungspflichten?	20
bb. Aufklärungspflichten	20
cc. Abbruch von Vertragsverhandlungen	21
2. Rechtsfolgen	22
V. Nachvertragliche Pflichten.....	23
VI. Schutz der Rechtszuständigkeit (absolute Außenwirkung von Forderungszuständigkeiten).....	23

3. Kapitel Die Personen des Schuldverhältnisses

I. Gläubiger - Schuldner	26
--------------------------------	----

II. Mehrheit von Berechtigten und Verpflichteten	27
1. Allgemeines	27
2. Teilschuldverhältnisse (Teilforderung, Teilschuld)	28
3. Gesamtschuldverhältnisse (Gesamtgläubigerschaft, Gesamtschuldnerschaft)	29
a. Gesamtgläubigerschaft	29
b. Gesamtschuldnerschaft (Solidarschuldner)	30
4. Gesamthandschuldverhältnisse	32
a. Gesamthandgläubiger	32
b. Gesamthandschuld	32
5. Schuldverhältnis iW.S.	32
6. Gespaltenes Schuldverhältnis	33
7. Vertrag zugunsten Dritter	34
8. Vertrag zulasten Dritter	36

4. Kapitel

Inhalt und Abwicklung des Schuldverhältnisses

I. Art der Leistung.....	39
1. Begriff der Leistung	39
2. Tun oder Unterlassen.....	39
3. Erfolgs- und Sorgfaltsvorleistungen	40
4. Teilbare und unteilbare Leistungen	43
5. Stückschuld und Gattungsschuld	44
a. Begriff	44
b. Erfüllung und Gefahrtragung	44
c. Qualität der Gattung	46
6. Wahlschuld.....	46
a. Begriff	46
b. Ausübung des Wahlrechts	47
c. Verzug bei Ausübung des Wahlrechts	47
d. Untergang des Leistungsgegenstandes	48
e. Abgrenzungen	48
7. Geldschuld	49
a. Bargeld - Buchgeld	49
b. Geldschulden als Gattungsschulden	51
c. Fremdwährungsschulden	51
d. Wertsicherung der Geldschuld?	52
8. Zinsen	54
a. Begriff	54
b. Zinsen als Nebengebühren	54
c. Gesetzliche Zinsen – vertraglich vereinbarte Zinsen	55
9. Sicherstellung	57
10. Rechnungslegung	58
II. Leistungsort.....	58
III. Leistungszeit.....	62
IV. Leistung Zug um Zug	64
1. Allgemeines	64
2. Die Einrede des nicht (gehörig) erfüllten Vertrages	65
a. Allgemeines	65
b. Voraussetzungen	66
c. Rechtsfolgen	67
V. Unsicherheitseinrede.....	67
VI. Zurückbehaltungsrecht	68
VII. Nebenabreden	70
1. Angeld	70
2. Reuegeld	71
3. Vertragsstrafe	72
4. Verwirkungsabrede	74

5. Kapitel

Leistungsstörungsrecht I - Unmöglichkeit

I. Leistungsstörungstatbestände – Unmöglichkeit, Verzug, Gewährleistung	79
II. Anfängliche und nachträgliche Unmöglichkeit	80
III. Anfängliche Unmöglichkeit	80
1. Gültigkeit des Rechtsgeschäfts	81
a. Rechtlich Unmögliches oder faktisch Absurdes – Nichtigkeit des Vertrages	81
b. Schlichte Unmöglichkeit – Gültigkeit des Vertrages	83
c. Teilweise Unmöglichkeit	83
2. Schadenersatzpflichten	84
a. Bei Nichtigkeit des Vertrages iSd § 878 S 1	84
b. Bei schlichter Unmöglichkeit	85
IV. Nachträgliche Unmöglichkeit	87
1. Vom Schuldner verschuldetes (zu vertretendes) Unmöglichwerden	87
a. Anwendungsbereich des § 920	87
b. Rechtsfolgen	88
2. Vom Schuldner nicht zu vertretendes (zufälliges) Unmöglichwerden §§ 1447, 1048 (= zufällige nachträgliche Unmöglichkeit)	89
3. Vom Gläubiger zu vertretendes Unmöglichwerden §§ 1155, 1168 und 1419	90
4. Teilweise Unmöglichkeit	92

6. Kapitel

Leistungsstörungsrecht II - Verzug

I. Abgrenzung zwischen Verzug und Unmöglichkeit	94
II. Verzugsbegriff	95
III. Schuldnerverzug	96
1. Begriff	96
2. Konsequenzen des objektiven Schuldnerverzuges	96
a. Erfüllungsanspruch	96
b. Verzugszinsen	97
c. Gefahrtragung	97
d. Rücktrittsrecht des Gläubigers	97
aa. Vertragsauflösung mit obligatorischer ex-tunc-Wirkung	97
bb. Rücktrittserklärung	97
cc. „Setzung“ einer Nachfrist	98
dd. Rücktritt – Erfüllungsbegehren	99
ee. Rücktritt in Unternehmerge schäften	99
ff. Zulässigkeit von abweichenden Parteienvereinbarungen	99
3. Rechtsfolgen des subjektiven Schuldnerverzuges	100
4. Teilverzug	102
5. Verzug mit Nebenleistungspflichten	104
6. Verzug beim Fixgeschäft	105
7. Rückabwicklung nach Vertragsauflösung	106
IV. Gläubigerverzug	107
V. Gläubiger- und Schuldnerverzug im Synallagma	110

7. Kapitel Leistungsstörungsrecht III - Gewährleistung

I. Begriff der Gewährleistung	115
II. Zur Abgrenzung von Nichterfüllung und Gewährleistung	116
1. Rechtslage vor Sachübergabe	116
2. Rechtslage nach Sachübergabe	116
a. Übernahme ohne Vorbehalt	116
b. Übernahme unter Vorbehalt	117
III. Allgemeines und besonderes Gewährleistungsrecht.....	118
IV. Begriff des Mangels	118
V. Mangelarten	120
VI. Aliud-Lieferung und mangelhafte Lieferung	121
VII. Maßgebender Zeitpunkt, Vermutung der Mängelhaftigkeit	123
VIII. Besonderheiten bei Viehmängeln	124
IX. Rechtsfolgen	124
1. Die primären Gewährleistungsbehalfe – Verbesserung bzw Austausch	126
a. Objektive Tatbestände – subjektive Einwände	126
2. Die sekundären Gewährleistungsbehalfe - Preisminderung und Wandlung	128
3. Die einzelnen Gewährleistungsbehalfe (Rechtsfolgen)	130
a. Verbesserung oder Nachtrag des Fehlenden	130
b. Preisminderung	133
c. Wandlung	133
X. Länge der Gewährleistungsfristen und Geltendmachung	136
1. Nach § 933 ABGB	136
2. Verbrauchervertäge	139
3. „Garantie“	139
a. Rechtsgeschäftliche Garantie	139
b. Verbrauchervertäge	140
XI. Ausschluss der Gewährleistung	141
1. Offenkundige Mängel	141
2. Verzicht des Übernehmers	143
3. Kauf in Pausch und Bogen	144
4. Verbrauchervertäge	144
5. Wohnungseigentumsvertäge	144
XII. Gewährleistung und Schadenersatz	145
XIII. Rückgriff in der Lieferkette	147
XIV. Annex: Positive Vertragsverletzung (positive Forderungsverletzung, Schlechterfüllung).....	148

8. Kapitel Leistungsstörungsrecht IV - Rücktritt aus wichtigem Grund, Leistungsstörungen bei Dauerschuldverhältnissen

I. Rücktritt aus wichtigem Grund	152
II. Leistungsstörungen bei Dauerschuldverhältnissen.....	153

9. Kapitel Erfüllung

I. Begriff und Rechtsnatur der Erfüllung	156
II. Voraussetzungen wirksamer Erfüllung	157
1. Übereinstimmung von Erfüllung und Verpflichtung	157
2. Leistung an den Gläubiger/Dritte/geschäftsunfähige Personen	158
a. Leistung an den Gläubiger	158
b. Leistung an Dritte	158
c. Leistung an geschäftsunfähige oder beschränkt geschäftsfähige Personen	158
3. Leistung durch den Schuldner/Dritte/geschäftsunfähige Personen	159
a. Leistung durch den Schuldner	159
b. Leistung durch Dritte	160
c. Leistung durch geschäftsunfähige oder beschränkt geschäftsfähige Personen	160
4. Annex: Tilgungsreihenfolge bei mehreren Schulden	161
III. Gegenpflichten des Gläubigers	162
1. Pflicht zur Ausstellung einer Quittung	162
2. Pflicht zur Rückgabe des Schulscheines	163

10. Kapitel Gerichtliche Hinterlegung

I. Begriff	165
II. Hinterlegungsgründe	165
III. Rechtsfolgen der Hinterlegung	167
IV. Verfahren	167

11. Kapitel Leistung an Zahlungs statt - Leistung zahlungshalber

I. Leistung an Zahlungs statt.....	170
II. Leistung zahlungshalber	171
III. Abgrenzung anhand der Parteienvereinbarung	171

12. Kapitel Kompensation

I. Begriff und Zweck der Aufrechnung	173
1. Begriff	173
2. Zweck der Aufrechnung	174
II. Aufrechnungsvertrag	174
III. Voraussetzungen einseitiger Aufrechnung	175
1. Vorliegen einer Aufrechnungserklärung	175
2. Gegenseitigkeit	175
3. Gleichartigkeit	176
4. Richtigkeit	177
5. Fälligkeit	177

6. Kein Vorliegen von Aufrechnungsverboten und -beschränkungen	178
a. Aufrechnungsverbote nach § 1440 S 2	178
b. Weitere gesetzliche Aufrechnungsverbote	179
c. Vertragliche Aufrechnungsverbote	179
IV. Rechtsfolgen der Aufrechnung	180
V. Kontokorrent	181

13. Kapitel Konfusion

I. Tatbestand und Rechtsfolgen	185
II. Ausnahmen	185

14. Kapitel Verzicht (Entsagung, Erlass)

I. Begriff und Rechtsnatur	188
II. Rechtsfolgen	189

15. Kapitel Zeitablauf, Kündigung

I. Zeitablauf	191
II. Kündigung	191
III. Besonderheiten bei Verbraucherverträgen über wiederkehrende Leistungen	192

16. Kapitel Insolvenz des Schuldners, Tod

I. Insolvenz (Sanierungs-, Konkursverfahren)	195
II. Tod	197

17. Kapitel Novation oder Schuldänderung

I. Novation	200
1. Begriff	200
2. Rechtsfolgen	201
II. Schuldänderung	202
1. Begriff	202
2. Rechtsfolgen	203

18. Kapitel Vergleich

I. Begriff	206
II. Rechtsfolgen	207
III. Annex: Gerichtlicher Vergleich (Prozessvergleich)	209

19. Kapitel Anerkenntnis

I. Konstitutives Anerkenntnis	211
II. Deklaratives Anerkenntnis	212

20. Kapitel Personelle Änderungen auf Gläubigerseite - Forderungsabtretung (Zession)

I. Begriff	216
II. Deckungs-, Valuta- und Einlösungsverhältnis	216
III. Abtretbare Rechte	217
1. Abtretbare Rechte und Forderungen	217
2. Nicht abtretbare Rechte und Forderungen	218
3. Gesetzliche und vertragliche Abtretungsverbote	218
IV. Rechtsgeschäftliche Forderungsabtretung	221
1. Titel und Modus	221
2. Wirkungen der Abtretung auf die Position des Schuldners	222
3. Verhältnis zwischen Zessionar und Zesus (Einlösung)	223
a. Verschlechterungsverbot	223
b. Einwendungen des Zesus	224
aa. Einwendungen aus dem Deckungsverhältnis Zesus - Zedent	224
bb. Einwendungen aus dem Valutaverhältnis Zedent - Zessionar	225
cc. Einwendungen aus dem Einlösungsverhältnis Zesus - Zessionar	226
dd. Einwendungsausschluss bei Anerkenntnis des Zesus	226
4. Verhältnis zwischen Zedent und Zessionar (Valutaverhältnis)	227
a. Gewährleistungspflicht des Zedenten	227
b. Übergang von Nebenrechten	228
5. Gutgläubiger Forderungserwerb	228
6. Mehrfachzession	228
7. Annex: Sonderformen rechtsgeschäftlicher Zession	229
a. Sicherungszession	229
b. Globalzession	230
c. Stille Zession	231
d. Inkassozession (Inkassomandat, Abtretung zur Einziehung)	231
e. Factoring	232
f. Mantelzession	233
V. Gesetzliche Zession (Legalzession, cessio legis) und notwendige Zession	233
1. Legalzession nach § 1358 ABGB	233
2. Legalzession nach § 67 VersVG	234
3. Legalzession nach § 332 ASVG	235
4. Notwendige Zession nach § 1422 ABGB	235

21. Kapitel

Personelle Änderungen auf Schuldnerseite

- Erfüllungsübernahme, Schuldbeitritt, befreieende Schuldübernahme, Vertragsübernahme

I. Erfüllungsübernahme	240
II. Schuldbeitritt (kumulative Schuldübernahme).....	241
1. Rechtsgeschäftlicher Schuldbeitritt	241
2. Gesetzlicher Schuldbeitritt.....	243
a. Erwerb eines Vermögens oder Unternehmens	243
b. Unternehmensübergang nach §§ 38 ff UGB	244
III. Befreiende Schuldübernahme (Schuldeintritt).....	246
1. Rechtsgeschäftliche befreiende Schuldübernahme	246
2. Hypothekenübernahme	248
IV. Vertragsübernahme	249
1. Rechtsgeschäftliche Vertragsübernahme	249
2. Gesetzliche Vertragsübernahmen.....	249

22. Kapitel

Bürgschaft

I. Begriff der Bürgschaft	253
II. Entstehen und Form der Bürgschaft.....	253
1. Entstehen der Bürgschaft durch Vertrag	253
2. Form der Bürgschaft.....	254
III. Akzessorietät der Bürgschaft.....	255
IV. Arten der Bürgschaft	257
1. „Einfache“, „Gemeine“ Bürgschaft.....	257
2. Ausfalls-/Schadlosbürgschaft	258
3. Büge und Zahler.....	259
4. Entschädigungsbürgschaft	260
5. Über- bzw Nachbürgschaft	261
6. Wechselbürgschaft/„verkleidete Wechselbürgschaft“	261
7. Sanierungsbürgschaft	262
V. Regress des Bürgen	262
1. Regress gegen den Hauptschuldner	262
a. Legalzession	262
b. Leistung des Bürgen mit „Einverständnis“ des Hauptschuldners	263
c. Insolvenz des Hauptschuldners	263
d. Sicherstellungsbegehren des Bürgen gegen den Hauptschuldner	264
2. Regress bei Mehrheit von Sicherungsrechten	265
VI. Aufklärungspflichten des Gläubigers/Sittenwidrigkeit der Bürgschaft/Sorgfaltspflichten des Gläubigers	267
1. Aufklärungspflichten des Gläubigers	267
2. Sittenwidrigkeit der Bürgschaft	268
3. Sorgfaltspflichten des Gläubigers gegenüber dem Bürgen	268
4. Verbraucherbürgschaften nach KSchG	269
VII. Erlöschen der Bürgschaft	269

23. Kapitel Garantie

I. Begriff und Abgrenzungen	272
II. Form	274
III. Rechtsfolgen	275
IV. Verbraucherschutz	275

24. Kapitel Anweisung

I. Begriff und Funktion	277
II. Deckungs-, Valuta- und Einlösungsverhältnis	279
1. Deckungsverhältnis Anweisender - Angewiesener	279
a. Anweisung auf Schuld	279
b. Anweisung auf Kredit	280
c. Rechtsverhältnis Anweisender - Angewiesener	280
2. Valutaverhältnis Anweisender - Anweisungsempfänger	281
3. Einlösungsverhältnis Angewiesener - Anweisungsempfänger	282
a. Allgemeines	282
b. Annahme der Anweisung	282
III. Erlöschen der Anweisung	284
IV. Sonderformen der Anweisung	284
1. Banküberweisung (Giroanweisung)	284
2. Akkreditiv und Kassalieferschein	285